

<b>Veranstaltungskommentar</b>	
<b>Titel:</b>	<b>Beruf und Qualifikationsentwicklung (1)</b> <b>Berufliche Aus-, Fort- und Weiterbildung (2)</b>
<b>Nummer, Art:</b>	<b>2.04.151 (1)</b> <b>2.04.152 (2)</b>
<b>Lehrende/r:</b>	<b>Prof. Dr. Peter Cornelius</b>
<b>Semester:</b>	<b>Wintersemester 2013/2014</b>

<b>Inhaltliche Erläuterung:</b>	<p>Eine Grundlage für die Planung und Durchführung berufsorientierender Veranstaltungen in den Schulen bilden Kenntnisse über den Arbeitsmarkt, insbesondere über Veränderungen des Angebots und der Nachfrage nach Arbeitskräften. Einflüsse hierauf ergeben sich u.a. aufgrund konjunktureller Schwankungen aber auch aus der demografischen Entwicklung.</p> <p>Die sich hier abzeichnenden Veränderungen wirken auch differenziert auf die unterschiedlichen Situationen innerhalb der einzelnen Wirtschaftszweige ein. Dies wird auch an den Anforderungen an die Qualifikationen der benötigten Arbeitskräfte sichtbar.</p> <p>So lassen sich beispielsweise im Dienstleistungssektor in dieser Hinsicht aktuell konkrete Wandlungstendenzen feststellen.</p> <p>Solche Veränderungen stellen eine permanente Herausforderung für die Gestaltung beruflicher Aus-, Fort- und Weiterbildung dar.</p> <p>Grundlegende Kenntnisse über dieses komplexe System einschließlich der sich hier abzeichnenden Trends sind ebenfalls ein elementarer Bestandteil berufsorientierender Maßnahmen.</p> <p>Um das Wissensspektrum in dieser Hinsicht zu erweitern, wird in dem Modul außerdem ein Überblick über die einschlägigen Berufswahltheorien gegeben. Ihre Funktion besteht in der Beschreibung und Erklärung des individuellen Berufswahlverhaltens.</p> <p>Die Darstellung von Personalauswahlverfahren in ihrem grundlegenden Aufbau und Ablauf dient ebenfalls diesem Ziel.</p> <p>Im Rahmen dieses Moduls ist der Besuch des Berufsinformationszentrums (BIZ) der Arbeitsagentur in Oldenburg geplant.</p> <p>Beide Veranstaltungen sind eng miteinander verzahnt und bilden eine thematische Einheit.</p>
<b>Art der Modulprüfung:</b>	<b>Referat mit schriftlicher Ausarbeitung</b>

<p>Literatur:</p>	<p><b>Basisliteratur:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bundesministerium für Bildung und Forschung (Hrsg.): Berufsbildungsbericht, neuste Ausgabe, Bonn</li> <li>• Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. (Hrsg.) (2012): Arbeitslandschaft 2035, München</li> <li>• Zihlmann, R. (1998): Berufswahl in Theorie und Praxis, Zürich</li> </ul> <p><b>Weiterführende Literatur:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bundesagentur für Arbeit (Hrsg.): BERUF AKTUELL, möglichst neuste Auflage</li> <li>• Ehmer, Philipp (2009): Dienstleistungen im Strukturwandel, Deutsche Bank Research, Frankfurt am Main</li> <li>• Lott, Margit (2010): Soziodemografische Muster der Qualifikationsstruktur von Erwerbstätigkeit und Unterbeschäftigung, IAB-Forschungsbericht 2/2010, Nürnberg</li> <li>• Die Länder der Bundesrepublik Deutschland; Bundesagentur für Arbeit (Hrsg.): Studien-&amp; Berufswahl, möglichst neuste Auflage</li> </ul>
<p>Weiteres:</p>	<p>Der Lehrende war Berufsberater für Abiturienten und Hochschüler und anschließend an der Fachhochschule der Bundesagentur für Arbeit in Schwerin tätig.</p>

\* Grundlage ist das Verzeichnis des Lehrangebots unter [www.ioeb.uni-oldenburg.de](http://www.ioeb.uni-oldenburg.de)